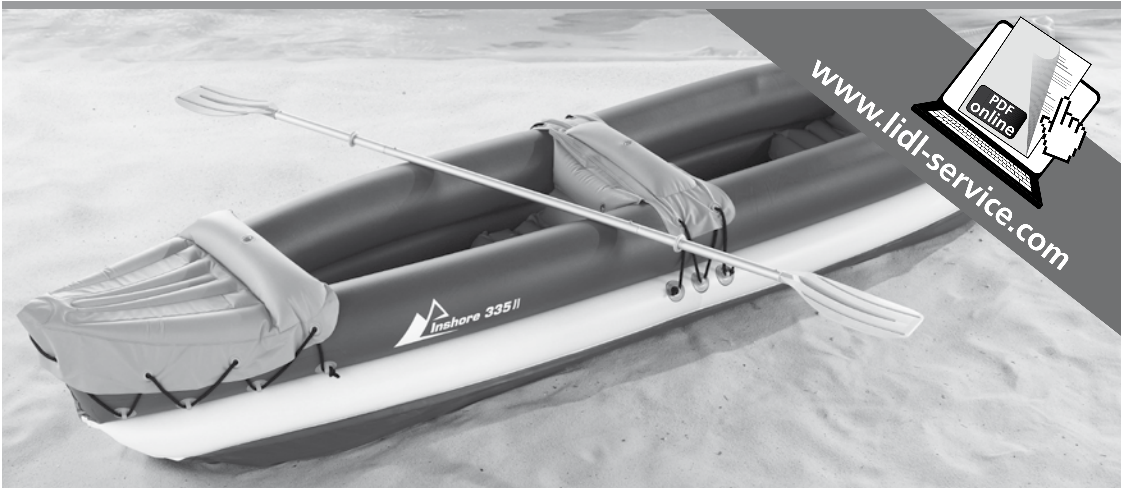
DELTA-SPORT HANDELSKONTOR GMBH
Wragekamp 6
D-22397 Hamburg

Version: 05/2012
Delta-Sport-Nr.: Inshore 335 ll

IAN 71536





2-PERSONEN-KAJAK

DE AT CH
2-PERSONEN-KAJAK
Bedienungsanleitung

FR CH
KAYAK 2 PLACES
Instructions d'emploi

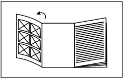
IT CH
KAJAK PER 2 PERSONE
Istruzioni d'uso

NL
2-PERSOONS KAJAK
Gebruiksaanwijzing

GB
2-PERSON KAYAK
Instructions for use

IAN 71536

DE AT CH FR
IT NL GB



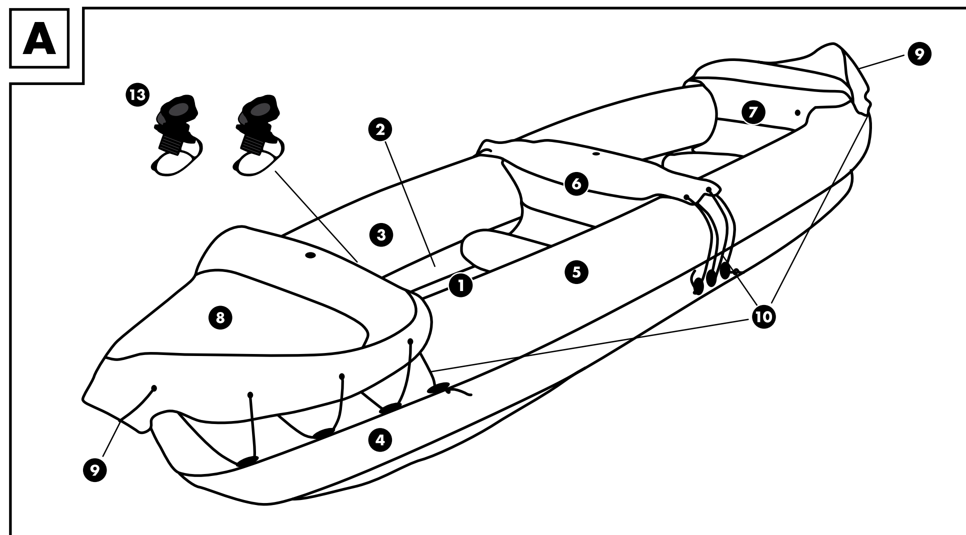
DE AT CH
Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Artikels vertraut.

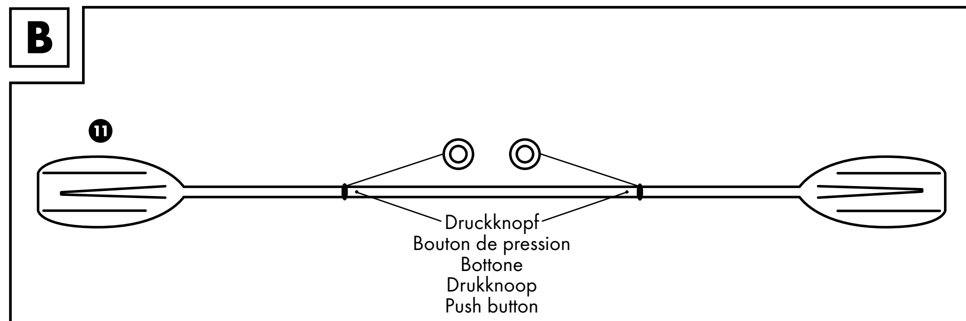
FR CH
Dépliez la page avec les illustrations avant la lecture et informez-vous ensuite au sujet des fonctions de l'appareil.

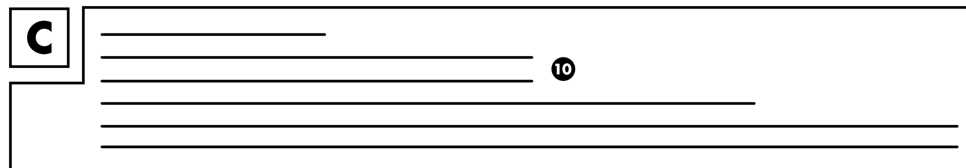
IT CH
Prima di leggere ribaltare la pagina con le immagini e familiarizzare poi con tutte le funzioni dell´apparecchio.

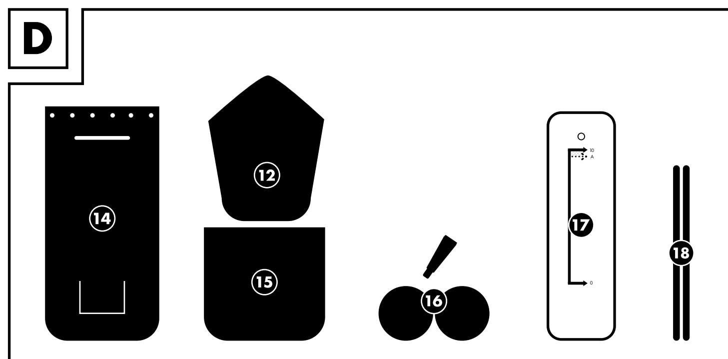
NL
Klap voor het lezen de pagina met de afbeeldingen open en maak u vervolgens vertrouwd met alle functies van het apparaat.

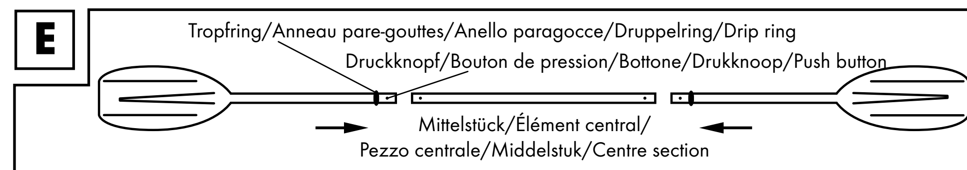
GB
Before reading, fold out the illustration page and get to know all of the functions of your unit.

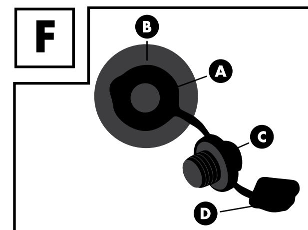

A

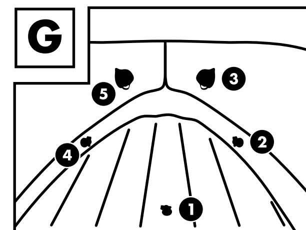

B
Druckknopf
Bouton de pression
Bottone
Drukknoop
Push button

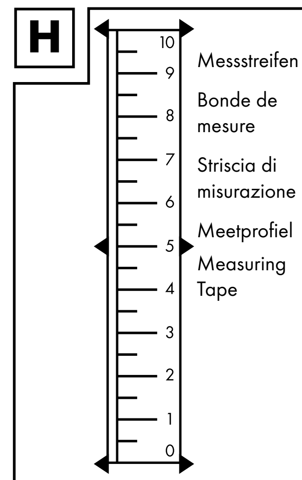

C

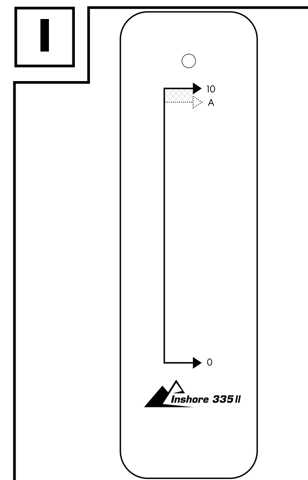

D

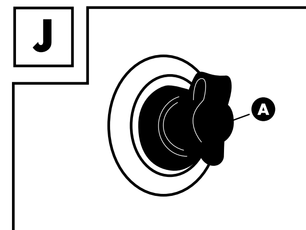

E
Tropfring/Anneau pare-gouttes/Anello paragocce/Druppelring/Drip ring
Druckknopf/Bouton de pression/Bottone/Drukknoop/Push button
Mittelstück/Élément central/
Pezzo centrale/Middelstuk/Centre section

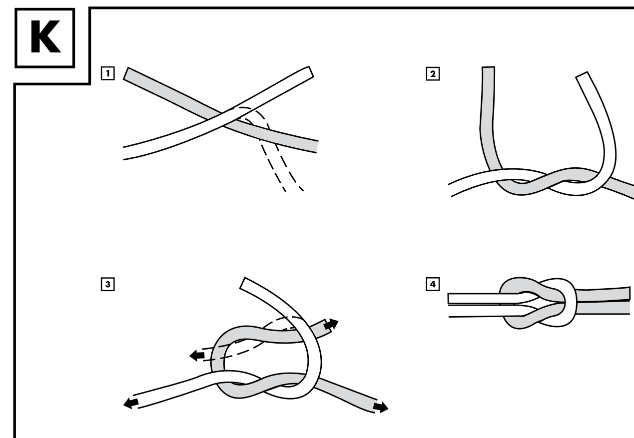

F

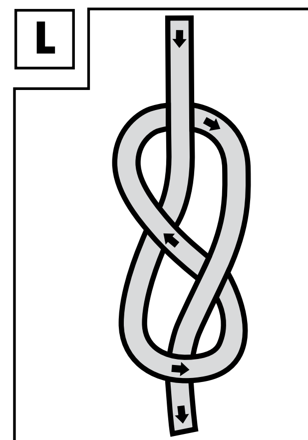

G

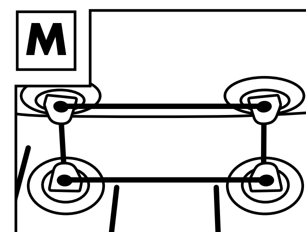

H
Messstreifen
Bonde de mesure
Striscia di misurazione
Meetprofiel
Measuring Tape

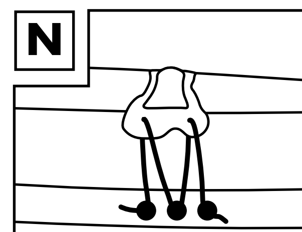

I
Inshore 335 II


J


K


L

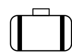

M


N

Entspricht der ISO 6185-1, Kategorie III, Typ B

 Herzlichen Glückwunsch!
Mit Ihrem Kauf haben Sie sich für ein hochwertiges Produkt entschieden. Machen Sie sich vor der ersten Inbetriebnahme mit dem Produkt vertraut. Lesen Sie hierzu aufmerksam die nachfolgende Bedienungsanleitung. Benutzen Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie diese Anleitung gut auf. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte ebenfalls mit aus.
Sie enthält wichtige Einzelheiten zum Produkt, dessen Aufbau, Betrieb und Pflege sowie Sicherheitsregeln. Da Wassersport immer Risiken birgt, verhindern genaue Kenntnisse über das Produkt eventuelle Personenschäden oder sogar Todesfälle.

Technische Daten/ Verwendete Symbole

 **= 2**  **= 0** zulässige Personenanzahl:
2 Erwachsene / 0 Kinder
 +  zulässige Nutzlast:
160 kg (352,75 lbs.)
⇨ ● ⇦ max. Luftdruck: 0,05 bar (0,73 psi)
Länge: ca. 325 cm
Breite: ca. 91 cm
Höhe: ca. 46 cm
Gewicht: ca. 7 kg

Teilebezeichnung/ Lieferumfang (Abb. A-D)

1 Bodenkammer mit Stöpselventil
2/4 untere Seitenkammer mit Stöpselventil
3/5 obere Seitenkammer mit Schraubventil
6 vorderer Sitz (1 x)
7 Heckspritzschutz mit Sitz (1 x)
8 Bugspritzschutz (1 x)
9 Trageschlaufe (2 x)
10 Kordel (6 x) (2 x 280 cm / 2 x 150 cm / 1 x 80 cm / 1 x 200 cm)
11 Doppelpaddel (1 x)
11a Tropfring (2 x)
12 Dreieckskissen / Fußstütze (1 x)
13 Schraubventil (2 x)
14 Seesack (1 x)
15 Aufbewahrungstasche (1 x)
16 Reparaturset (1 x)
17 Kontroll-Lineal (1 x)
18 Entlüftungsröhrchen (2 x)
19 Bedienungsanleitung (1 x)

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieser Artikel wurde für den privaten Gebrauch entwickelt. Einsatzbereich: Geschützte Uferzonen bis 300 m – für Fahrten in geschützten küstennahen Gewässern, kleinen Buchten, auf kleinen Seen, schmalen Flüssen und Kanälen. Nicht benutzen bei Windstärke größer 4 und/ oder bei einer Wellenhöhe größer 0,5 m.

 Verhaltensregeln/ Sicherheitshinweise

Das Kajak ist ein geprüftes und sicheres Wassersportgerät. Dennoch bitten wir Sie eindringlich, die folgenden Regeln und Vorschriften einzuhalten:

 **ACHTUNG!**
Ihre Umsicht und Selbsteinschätzung auf dem Wasser ist enorm wichtig. Überschätzen Sie Ihre Kräfte und Steuerkünste niemals! Halten Sie sich stets in Ufernähe auf! Beachten Sie die Wetterlage, Unwetterwarnungen oder eventuelle Leuchtsignale!

 **ACHTUNG!**
Bitte beachten Sie immer die Sicherheitsregeln und die geltenden gesetzlichen Vorschriften für Seen und offene Gewässer und tragen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit stets eine geprüfte Rettungsweste.

⚠ WARNUNG!

Erstickungsgefahr für Kinder! Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt mit dem Verpackungsmaterial oder dem Artikel spielen.

⚠ WARNUNG!

Sollte eine Person über Bord gegangen sein, so muss der Wiedereinstieg immer über den Bug oder das Heck erfolgen, da beim Seiteneinstieg (Einstieg von den Seiten) eine hohe Kentergefahr besteht.

⚠ Verletzungsgefahr!

Achtung bei ablandigem Wind!
Achtung bei ablandiger Strömung!

- **Beachten Sie, dass Personen und Ladung immer gleichmäßig im Kajak verteilt werden, da ansonsten Kentergefahr besteht.**
- Beachten Sie die Angaben auf dem Typenschild, die zulässige Nutzlast und Personenzahl sowie den Warnhinweis.
- Halten Sie sich stets an die örtlichen Schifffahrtsbestimmungen.
- Führen Sie keine scharfen oder spitzen Gegenstände mit.
- Das Kajak sollte vor dem Kontakt mit bedenklichen Flüssigkeiten oder Säuren geschützt werden. Hierdurch können irreparable Schäden entstehen.
- Schützen Sie das Kajak vor Hitze und Feuer! Vorsicht mit glühenden Zigaretten!
- Achten Sie darauf, dass Sie nicht an steinigen Untergrund gelangen, um Beschädigungen am Bootskörper zu vermeiden.
- Sollte während des Betriebs auf dem Wasser ein Schaden an einer der fünf Innenkammern entstehen, verlassen Sie auf keinen Fall das Kajak. Die Auftriebskraft der vier intakten Innenkammern reicht aus, um das Kajak sicher über Wasser zu halten.
- Das Kajak auf keinen Fall im aufgeblasenen Zustand auf Fahrzeugen transportieren.
- Lassen Sie Ihr Kajak auf dem Wasser nie unbesetzt. Es wird schneller abgetrieben, als es schwimmend wieder erreicht werden kann.
- Beachten Sie vor dem Benutzen immer, dass Sie Paddel mitführen, da Sie ansonsten das Kajak nicht ausreichend manövrieren können.
- Nehmen Sie keine technischen Änderungen an Ihrem Kajak vor. Änderungen jeder Art gefährden den Fahrbetrieb des Sportgerätes.
- Benutzen Sie Ihr Kajak niemals unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten.
- Überschätzen Sie niemals Ihre Kräfte und teilen Sie Ihre Muskelkraft beim Paddeln so ein, dass die zurückgelegte Strecke mühelos wieder zurück gepaddelt werden kann. Halten Sie sich in geschützten Uferzonen bis 300 m auf und achten Sie auf wechselnde Wind- und Strömungsverhältnisse, welche die Fortbewegung deutlich erschweren können.

Vermeidung von Sachschäden!

- Alle Aufblasartikel sind kälteempfindlich. Den Artikel daher nie unter einer Temperatur von 15 °C auseinanderfalten und aufpumpen!
- Falls der Luftdruck in der prallen Sonne zunimmt, muss dieser durch Ablassen der Luft entsprechend ausgeglichen werden.
- Achten Sie darauf, dass der Artikel – besonders im aufgepumpten Zustand – nicht mit Steinen, Kies oder spitzen Gegenständen in Berührung kommt und nirgends scheuert oder schleift, da ansonsten Beschädigungen an der Folie auftreten können.
- Nur geeignete Pumpenadapter in die Sicherheitsventile einstecken. Andernfalls könnten die Ventile beschädigt werden.
- Nicht zu prall aufpumpen, da ansonsten die Gefahr besteht, dass die Schweißnähte aufreißen. Ventile nach dem Aufpumpen gut verschließen.
- Kontakt mit scharfen, heißen, spitzen oder gefährlichen Gegenständen vermeiden.

Aufbau

Der Aufbau sollte aufgrund der Größe des Artikels immer durch zwei erwachsene Personen erfolgen. Bitte befolgen Sie die einzelnen Schritte des Aufbaus in der angegebenen Reihenfolge.

Dies gilt besonders für das Aufblasen der fünf Luftkammern, da es sonst zu ungleichmäßiger Druckverteilung kommen kann, was zu einer Instabilität des Kajaks und zur Beeinträchtigung seiner Fahreigenschaften führen kann.

1. Wählen Sie eine glatte und saubere Fläche mit genügend Platz aus, um das Kajak auszupacken und zu entfalten. Vergewissern Sie sich, dass alle Einzelteile vorhanden und in einwandfreiem Zustand sind.
2. Ab dem zweiten Aufbau sollten Sie das Kajak auf eventuelle Schäden, Löcher und Risse untersuchen und diese, wie später beschrieben, abdichten. Wenn Sie erst einmal auf dem Wasser sind, können eventuelle Schäden nicht mehr behoben werden.

Montage des Doppelpaddels (Abb. E)

Hinweis:
Die Paddel können im 2-Personen-Betrieb ohne Mittelstück auch einzeln als Stechpaddel verwendet werden.

- Schieben Sie zuerst die beiden Tropfringe über beide Enden der Paddelrohre, sodass diese unterhalb des Druckknopfes auf der Verjüngung des Rohres sitzen. Dann verbinden Sie die beiden Paddelrohre mit dem Mittelstück, wobei beide Druckknöpfe gut hör- und sichtbar einrasten müssen.

Montage der Schraubventile (Abb. F)

Die oberen Seitenkammern des Kajaks ❸/❺ sind jeweils mit einer Gewindeöffnung für die beiliegenden Schraubventile ausgestattet.

Ziehen Sie die Schlinge Ⓐ des Ventils so über die Gewindeöffnung Ⓑ, dass diese fest in der dafür vorgesehenen Rille aufliegt. Dieser Vorgang erfordert etwas Fingerspitzengefühl und Geduld, er muss aber sorgfältig durchgeführt werden, damit ein späteres Lösen des Ventils von der Öffnung ausgeschlossen wird.

Drehen Sie nun die Basis Ⓒ im Uhrzeigersinn fest in die Gewindeöffnung.

Aufpumpen

⚠ ACHTUNG!

- Halten Sie die richtige Reihenfolge beim Aufblasen der Luftkammern ein.
- Der empfohlene Betriebsdruck beträgt 0,05 bar (= 50 mbar = 0,73 psi).
- Vermeiden Sie ein übermäßiges Aufblasen der Luftkammern, da ansonsten die Gefahr einer Überdehnung oder gar eines Aufreißens der Schweißnähte besteht.
- Verwenden Sie zum Aufblasen des Artikels handelsübliche Fußpumpen oder Doppelhub-Kolbenpumpen mit entsprechenden Aufsatzmöglichkeiten und ggf. Manometer.
- Verwenden Sie zum Aufpumpen des Artikels weder Kompressor noch Druckluftflasche. Dies kann zu Beschädigungen am Artikel führen.
- Alle Luftkammern immer vollständig aufpumpen.

Reihenfolge des Aufpumpens (Abb. G)

Pumpen Sie die Luftkammern in folgender Reihenfolge auf:

1. ❶ Bodenkammer mit Stöpselventil 1
2. ❷ untere Seitenkammer mit Stöpselventil 2
3. ❸ obere Seitenkammer mit Schraubventil 3
4. ❹ untere Seitenkammer mit Stöpselventil 4
5. ❺ obere Seitenkammer mit Schraubventil 5

☐ = Kennzeichnung am Boot

Kontrolle des Betriebsdrucks



Das PVC-Material dehnt sich nach erstmaligem Aufpumpen des Artikels noch etwas weiter aus und erreicht nicht wieder seinen Ursprungszustand.

Bedenken Sie, dass die Angaben je nach Zuladung und Außentemperatur leicht schwanken können.

Pumpen Sie die Luftkammern ❶/❷/❹ so weit auf, bis sie sich fest anfühlen und keine Falten mehr im Material zu sehen sind. Beim Druck mit dem Daumen auf die jeweilige Luftkammer sollte sich diese noch leicht eindrücken lassen.

Messstreifen und Kontroll-Lineal (Abb. H, I)

Legen Sie zur Kontrolle des Betriebsdrucks der Luftkammern ❸/❺ die ➜ 0 des Kontroll-Lineals (Abb. I) über die ⟷ 0 des Messstreifens (Abb. H) auf dem Artikel.

Beim ersten Aufpumpen darf die maximale Ausdehnung des Messstreifens NICHT Position A auf dem Kontroll-Lineal überschreiten.

Nach dem ersten Gebrauch immer so aufpumpen, dass die 10 des Messstreifens zwischen Position A und Position 10 des Kontroll-Lineals liegt.

Befüllen der Luftkammern (Abb. J)

❶ Bodenkammer mit Stöpselventil
❷/❹ untere Seitenkammern mit Stöpselventil

1. Öffnen Sie den Ventilverschluss Ⓐ.
2. Pumpen Sie die jeweilige Luftkammer auf.
3. Schließen Sie den Ventilverschluss und versenken Sie das Ventil durch leichten Druck.

❸/❺ obere Seitenkammern mit Schraubventil

1. Befüllen Sie die oberen Seitenkammern ❸/❺ mit Luft und schließen Sie die Verschlusskappe Ⓓ (Abb. F) im Uhrzeigersinn.

Vorderer Sitz, Heckspritzschutz mit Sitz, Bugspritzschutz, Dreieckskissen (Abb. K-N)

Hinweis:
Die Kordeln sichern Sie mit einem Kreuz- und einem Achtknoten (Abb. K, L)

1. Vorderer Sitz (Abb. M, N)
Pumpen Sie alle Luftkammern auf. Platzieren Sie die Sitzfläche unter die beiden oberen Seitenkammern ❸/❺, damit ein fester Halt des Sitzes gewährleistet ist. Befestigen Sie den Sitz mit der Kordel 80 cm an den Ösen der Bodenkammer ❶ (Abb. M) sowie mit jeweils einer Kordel 150 cm in Zickzackform an den Ösen der Seitenkammern ❸ und ❺ (Abb. N).

2. Heckspritzschutz mit Sitz
Pumpen Sie alle Luftkammern auf. Drücken Sie die Sitzfläche unter die beiden oberen Seitenkammern ❸/❺, damit ein fester Halt des Sitzes gewährleistet ist. Befestigen Sie den Heckspritzschutz mit Sitz mit einer Kordel 280 cm in Zickzackform an den Ösen der Seitenkammern ❸ und ❺.

3. Bugspritzschutz
Pumpen Sie alle Luftkammern auf und befestigen Sie den Bugspritzschutz mit einer Kordel 280 cm in Zickzackform an den Ösen der Seitenkammern ❸ und ❺.

4. Dreieckskissen
Positionieren Sie das Dreieckskissen fest im Bug des Kajaks, es dient dem vorne Sitzenden als Fußstütze.

Abbau des Kajaks

Entfernen Sie vorderen Sitz, Heckspritzschutz mit Sitz, Bugspritzschutz und Dreieckskissen.

Entlüften
Entlüften Sie das Kajak wie folgt:

1. Zum Entlüften von Bodenkammer ❶, unteren Seitenkammern ❷/❹, vorderem Sitz ❻, Heckspritzschutz mit Sitz ❼, Bugspritzschutz ❽ ziehen Sie die Stöpselventile aus den Versenkungen und drücken Sie die Schäfte leicht

zusammen oder verwenden Sie das Entlüftungsröhrchen ⓲.
2. Zum Entlüften der Seitenkammern ❸/❺ schrauben Sie die Schraubventile aus der Basis komplett heraus.

Seesack

Dem Artikel liegt ein Seesack ⓮ bei, in dem das Kajak zum Transport und zur Lagerung verstaut werden kann. Zum Verschließen verwenden Sie die Kordel 200 cm. Des Weiteren kann der Seesack an Bord zur spritzwassergeschützten Aufbewahrung von Proviant, Kleidung etc. verwendet werden. Bedenken Sie jedoch, dass der Artikel nicht wasserdicht ist. Daher auf keinen Fall empfindliche Gegenstände wie z.B. Fotoapparate darin verstauen. Für die Verwendung an Bord empfiehlt es sich, die Kordel zu entfernen, das obere Ende flach zusammenzurollen und mittels der Klettverschlüsse zu verschließen.

Aufbewahrungstasche

Dem Artikel liegt zusätzlich noch eine spritzwassergeschützte Aufbewahrungstasche ⓯ bei, welche mittels der Klettverschlüsse an der Rückseite des vorderen Sitzes angebracht wird. Hierin können kleinere Gegenstände trocken verstaut werden, allerdings ist auch dieser Artikel nicht komplett wasserdicht. Daher auch hier keine empfindlichen Gegenstände verstauen.

Transport

Transportieren Sie das Kajak immer zu zweit und verwenden Sie dazu die Trageschlaufen ❾ an Heck und Bug.

Pflege / Wartung / Lagerung

⚠ **ACHTUNG!**

Benutzen Sie nur Pflegemittel ohne Anteile von Säure oder Benzin und niemals Produkte auf Silikonbasis.

1. Reinigen Sie Ihr Kajak nach jedem Gebrauch gründlich, indem Sie es mit frischem Wasser und milder Seife abspülen, um es von Salzkristallen, Sandkörnchen und anderen kleinsten Verschmutzungen zu befreien. Lassen Sie es anschließend vollständig trocknen.
2. Legen Sie die beiden oberen Seitenschläuche ins Innere des Kajaks und falten Sie es danach sorgfälltig zusammen.
3. Lagern Sie Ihr Kajak an einem sauberen und trockenen Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung, an dem es keinen größeren Temperaturschwankungen ausgesetzt ist.
   Achten Sie darauf, dass es nicht deformiert, sondern eben und außerhalb der Reichweite von Nagetieren gelagert wird.

Reparaturen

⚠ **ACHTUNG!**

Bei größeren Schäden sollten Sie auf keinen Fall selbst Reparaturen durchführen.

Kleinere Beschädigungen können Sie mit dem mitgelieferten Reparaturset reparieren.

1. Entlüften Sie das Kajak vollständig und reinigen Sie die entsprechende Stelle mit einer Lösung auf Alkoholbasis. Rauen Sie die Umgebung des Risses oder des Loches mit feinem Schmirgelpapier leicht an.
2. Schneiden Sie nun einen Flicken zurecht, der den beschädigten Bereich abdeckt und an allen Seiten um 1,25 cm übersteht.
3. Tragen Sie den Kleber sowohl auf die Stelle am Kajak als auch auf den Flicken auf. Lassen Sie den Kleber ca. 3 Minuten antrocknen.
4. Den Flicken mit einem weichen Gegenstand fest andrücken. Achten Sie darauf, dass Sie auf einer ebenen Unterlage ohne Knitter oder Falten arbeiten. Entfernen Sie mögliche Luftblasen mit einem abgerundeten Gegenstand sanft von innen nach außen.
5. Nach der Reparatur mindestens 12 Stunden bis zum erneuten Aufpumpen warten.

Hinweis zur Entsorgung

Verpackung und Artikel bitte umweltgerecht und sortenrein entsorgen! Entsorgen Sie den Artikel über einen zugelassenen Entsorgungsbetrieb oder über Ihre kommunale Gemeindeverwaltung. Beachten Sie die aktuell geltenden Vorschriften.

3 Jahre Garantie

Das Produkt wurde mit großer Sorgfalt und unter ständiger Kontrolle produziert. Sie erhalten auf dieses Produkt drei Jahre Garantie ab Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Kassenbon auf.
Die Garantie gilt nur für Material- und Fabrikationsfehler und entfällt bei missbräuchlicher oder unsachgemäßer Behandlung. Ihre gesetzlichen Rechte, insbesondere die Gewährleistungsrechte, werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt.
Bei etwaigen Beanstandungen, wenden Sie sich bitte an die unten stehende Service-Hotline oder setzen Sie sich per E-Mail mit uns in Verbindung. Unsere Servicemitarbeiter werden das weitere Vorgehen schnellstmöglich mit Ihnen abstimmen. Wir werden Sie in jedem Fall persönlich beraten.
Die Garantiezeit wird durch etwaige Reparaturen aufgrund der Garantie, gesetzlicher Gewährleistung oder Kulanz nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Nach Ablauf der Garantie anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

IAN: 71536

DE Service Deutschland
Tel.: 01805772033 (0,14 EUR/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 EUR/Min.)
E-Mail: deltasport@lidl.de

AT Service Österreich
Tel.: 0820 201 222 (0,15 EUR/Min.)
E-Mail: deltasport@lidl.at

CH Service Schweiz
Tel.: 0842 665566 (0,08 CHF/Min., Mobilfunk max. 0,40 CHF/Min.)
E-Mail: deltasport@lidl.ch

Correspond à la norme ISO 6185-1, catégorie III, type B

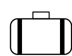
 Félicitations !

Vous avez acquéri un produit de haute qualité. Apprenez à connaître le produit avant sa première utilisation. Lisez pour cela attentivement le mode d'emploi suivant. N'utilisez le produit que comme décrit et pour les zones d'application indiquées. Veuillez conserver ce mode d'emploi. Transmettez tous les documents en cas de cessation du produit à une tierce personne.
Les instructions contiennent des informations importantes sur le produit, le montage, l'utilisation, l'entretien et les conseils de sécurité. Comme le sport aquatique présente toujours des risques, les connaissances précises du produit peuvent éviter des dommages corporels, voir même des décès.

Données techniques / symboles

 **= 2** **= 0** Nombre de personnes

max. : 2 adultes / 0 enfants

 +  Charge max. autorisée :

160 kg (352,75 lbs.)

⇨ ● ⇦ Pression d'air max. : env. 0,05 bar (0,73 psi)

Longueur: env. 325 cm, Largeur: env. 91 cm, Hauteur: env. 46 cm, Poids: env. 7 kg

Désignation des pièces / contenu de la livraison (ill. A - D)

1 Chambre à air de plancher avec valve à bouchon

2/4 Chambre à air latérale inférieure avec valve à bouchon

3/5 Chambre à air latérale supérieure avec valve à vissage

6 Siège avant (1 x)

7 Protection arrière contre les projections avec siège (1 x)

8 Protection avant contre les projections (1 x)

9 Boucle de transport (2 x)

10 Cordes (6 x) (2 x 280 cm / 2 x 150 cm / 1 x 80 cm / 1 x 200 cm)

11 Pagaie double (1 x)

11a Anneau pare-gouttes (2 x)

12 Coussin triangulaire / repose-pieds (1 x)

13 Valve à vissage (2 x)

14 Sac de marin (1 x)

15 Sac de transport (1 x)

16 Kit de réparation (1 x)

17 Règle de contrôle (1 x)

18 Tube de dégonflage (2 x)

19 Instructions d'emploi (1 x)

Utilisation conforme

Cet article a été conçu pour une utilisation dans le domaine privé. Domaine d'application : zone côtières, jusqu'à 300 m – pour des voyages dans des eaux protégées, situées à proximité des côtes, dans de petites baies, sur de petits lacs, rivières et canaux étroits. Ne pas utiliser lorsque la force du vent est supérieure à 4 et / ou lorsque les vagues dépassent 0,5 m.

 Règles de comportement / conseils de sécurité

Le kayak constitue un appareil de sport aquatique contrôlé et sûr. Nous vous prions toutefois avec insistance de respecter les règles et les dispositions suivantes :

 **ATTENTION !**

Votre circonspection et votre évaluation des risques sur l'eau sont d'une utilité extrêmement importante. Ne surévaluez jamais vos forces et vos talents de navigation ! Restez toujours à proximité des côtes et rivages ! Prenez en considération les conditions météorologiques et les alertes météo, ainsi que d'éventuels signaux lumineux !

⚠ ATTENTION !

Veuillez toujours respecter les règles de sécurité et les lois en vigueur sur les lacs / mers et portez un gilet de sauvetage certifié et contrôlé pour assurer votre propre sécurité.

⚠ AVERTISSEMENT !

Risque d'étouffement pour les enfants ! Ne laissez jamais des enfants sans surveillance avec le matériel d'emballage ou l'article.

⚠ AVERTISSEMENT !

Si une personne devait être passée par-dessus bord, celle-ci devra toujours remonter par l'avant ou par l'arrière. Une montée sur les côtés risque de faire chavirer le kayak.

⚠ Risque de blessures !

Attention en cas de vent de terre ! Attention en cas de courants venant de terre !

- **Veillez toujours à répartir régulièrement les charges et les per sonnes dans le kayak, pour éviter que le kayak ne chavire.**
- Respectez les indications de la plaque signalétique, la charge maximale autorisée, le nombre maximal de personnes autorisées et les notes d'avertissement.
- Respectez toujours les lois locales sur la navigation.
- N'emmenez pas d'objets tranchants ou pointus.
- Protégez le kayak contre des contacts avec des liquides ou des acides à risques. De tels contacts pourraient engendrer des dégâts irréparables.
- Protégez le kayak contre la chaleur et le feu ! Attention aux cigarettes !
- Évitez les surfaces d'eau qui disposent de fonds pierreux, afin d'éviter des endommagements sur le bateau.
- Si l'une des cinq chambres à air devait être endommagée durant l'utilisation du kayak sur l'eau, ne quittez en aucun cas le kayak. La force portante des quatre autres chambres à air est suffisante pour maintenir en toute sécurité le kayak à la surface de l'eau.
- Ne transportez en aucun cas le kayak sur des véhicules en état gonflé.
- Na laissez jamais votre kayak sans équipage sur l'eau. Il sera plus très rapidement déporté et vous ne pourrez plus le rejoindre à la nage.
- Veillez toujours à la présence des pagaies, car le kayak ne pourrait autrement pas être correctement manoeuvré.
- N'entreprenez pas de modifications techniques sur votre kayak. Des modifications de tout type mettent en danger l'utilisation correcte de l'appareil sportif.
- N'utilisez jamais votre kayak sous l'emprise d'alcool, de drogues ou de médicaments.
- Ne surestimez jamais vos forces et employez la force de vos muscles de sorte que vous pourrez sans peine retourner au bord de l'eau. Ne vous éloignez en aucun cas plus de 300 m de la côte / du rivage et veillez à des changements de conditions météorologiques / de courants, qui pourraient considérablement altérer vos mouvements.

Évitez les dégâts matériels !

- Tous les articles gonflables sont sensibles au froid. Ne dépliez et ne gonflez pas l'article à une température inférieure à 15 °C !
- Si la pression de l'air devait augmenter sous l'influence du soleil, celle-ci devra être équilibrée par un dégonflage approprié.
- Quand l'article est gonflé, veillez à éviter les contacts, les frottements ou les glissements du kayak avec des pierres pointues, des graviers ou d'autres objets tranchants. De tels contacts pourraient endommager le revêtement du kayak.
- Seuls des adaptateurs de pompes appropriés sont à utiliser pour les valves de sécurité. Autrement vous risquez d'endommager les valves.
- Ne gonflez pas trop fortement les chambres à air pour éviter des déchirures des joints et les soudures. Refermez correctement les valves après le gonflage.

- Évitez le contact avec des objets tranchants, chauds ou pointus.

Montage

En raison de la taille de l'article, celui-ci devrait toujours être monté par deux personnes adultes. Veuillez suivre les différentes étapes des instructions de montage dans l'ordre indiqué. Ceci est particulièrement valable pour le gonflage des cinq chambres à air, afin d'éviter une répartition inégale de la pression, ce qui pourrait provoquer l'instabilité du kayak et des caractéristiques de navigation.

1. Choisissez une surface lisse et propre avec suffisamment d'espace pour déballer et déplier le kayak. Assurez-vous de disposer de la présence et du bon état de toutes les pièces.
2. À partir du deuxième montage, vous devriez contrôler la présence éventuelle de dégâts, de trous et d'endommagements et éventuellement étanchéifier de tels défauts suivant les instructions décrites plus bas. Une fois sur l'eau, d'éventuels dégâts ne pourront plus être réparés.

Montage de la pagaie double (ill. E)

Indication :
Les pagaies peuvent également être utilisées par 2 personnes. En enlevant l'élément central, vous disposez de deux rames individuelles.

- Passez d'abord les deux anneaux pare-gouttes sur les deux extrémités de tubes de pagaie, afin que ceux-ci logent en dessous du bouton de pression, sur le rétrécissement du tube. Assemblez ensuite les deux pagaies en utilisant l'élément central en vous assurant visuellement et acoustiquement (bruit de clic) de l'encastrement des deux boutons de pressi on.

Montage des valves de vissage (ill. F)

Les chambres à air latérales du haut du kayak ❸/❺ sont chacune équipées d'une ouverture à filetage pour les valves de vissage fournies. Passez la boucle Ⓐ de la valve par dessus l'ouverture du filetage Ⓑ, de sorte que celle-ci soit solidement positionnée dans la rainure correspondante. Ce processus nécessite un peu d'habileté et de la patience, mais doit être effectué soigneusement, afin d'exclure un dévissage ultérieur de la valve. Vissez maintenant solidement la base Ⓒ dans le sens des aiguilles d'une montre dans l'ouverture à filetage.

Gonflage

⚠ ATTENTION !

- Respectez l'ordre correct pour le gonflage des chambres à air.
- La pression d'air conseillée s'élève à 0,05 bar (= 50 mbar = 0,73 psi).
- Évitez de trop gonfler les chambres à air pour éviter le risque d'un allongement excessif ou même une déchirure des joints ou des soudures.
- Pour le gonflage de l'article, veuillez utiliser des pompes à pied classiques ou des pompes à deux cylindres avec des embouts adaptés et éventuellement avec manomètre.
- N'utilisez ni un compresseur, ni une bouteille à air comprimé pour le gonflage de l'article. Cela pourrait endommager l'article.
- Toutes les chambres à air sont toujours à gonfler entièrement.

Ordre du gonflage (ill. G)

Gonflez les chambres à air dans l'ordre suivant :

1. **❶ Chambre à air de plancher avec valve à bouchon** 1
2. **❷ Chambres à air latérales inférieures avec valve à bouchon** 2
3. **❸ Chambres à air latérales supérieures avec valve à vissage** 3
4. **❹ Chambres à air latérales inférieures avec valve à bouchon** 4

5.❺ Chambres à air latérales avec valve à vissage 5

□ = signalisation sur le bateau

Contrôle de la pression d'air

 **IMPORTANT !**

Après le premier gonflage de l'article, le matériel CVP s'étend encore un peu plus et ne reprend plus son état d'origine.

Veuillez prendre en considération que les indications peuvent légèrement varier en fonction du chargement et de la température extérieure.

Gonflez les chambres à air ❶/❷/❹ jusqu'à ce que celles-ci présentent un aspect gonflé, sans formation de plis. Lorsque vous pressez avec le pouce sur la Chambre à air correspondante, celle-ci devra encore se laisser enfoncer légèrement.

Bande de mesure et règle de contrôle (ill. H, I)

Pour le contrôle de la pression d'air des chambres à air ❸/❺ positionnez le ➜ 0 de la règle de contrôle (ill. I) au dessus du ⟷ 0 de la bande de mesure (ill. H) sur l'article.

Lors du premier gonflage, l'extension de la bande de mesure NE doit PAS dépasser la position A de la règle de contrôle.

Après le premier usage, veuillez ensuite toujours gonfler le kayak de sorte que le 10 de la bande de mesure se situe entre la position A et la position 10 de la règle de contrôle.

Gonflage des chambres à air (ill. J)

❶ Chambre à air de plancher avec valve à vissage

❷/❹ Chambres à air latérales avec valve à bouchon

1. Ouvrez la fermeture de la valve Ⓐ.
2. Gonflez la chambre à air correspondante.
3. Refermez la fermeture de la valve et enfoncez la valve en exerçant une légère pression.

❸/❺ Chambres à air latérales supérieures avec bouchon à vissage

1. Remplissez les chambres à air latérales supérieures ❸/❺ d'air et refermez le bouchon de fermeture Ⓓ (ill. F) en le vissant dans le sens des aiguilles d'une montre

Siège avant, protection contre les projections arrière avec siège, protection contre les projections avant, coussin triangulaire (ill. K - N)

Indication:

Sécurisez les cordes à l'aide d'un nœud plat et d'un nœud en huit (ill. K, L)

1. Siège avant (ill. M, N)

Gonflez toutes les chambres à air. Placez la surface du siège sous les deux chambres à air latérales supérieures ❸/❺, afin d'assurer un maintien solide du siège. Fixez le siège à l'aide de la corde de 80 cm sur les anneaux de la chambre à air de plancher ❶ (ill. M) et sur chaque point d'attache avec une corde de 150 cm en forme de zigzag, sur les anneaux des chambres à air latérales ❸ et ❺ (ill. N).

2. Protection arrière contre les projections avec siège

Gonflez toutes les chambres à air. Pressez la surface assise sous les deux chambres à air latérales supérieures ❸/❺, en vue d'assurer un maintien solide du siège. Fixez la protection contre les projections avec siège en utilisant une corde de 280 cm en forme de zigzag sur les anneaux des chambres à air latérales ❸ et ❺.

3. Protection avant contre les projections

Gonflez toutes les chambres à air et fixez la protection avant contre les projections en utilisant une corde de 280 cm en forme de zigzag sur les anneaux des chambres à air latérales ❸ et ❺.

4. Coussin triangulaire

Positionnez solidement le coussin triangulaire dans l'espace intérieur de l'avant du kayak. Il servira de repose-pieds à la personne qui prend place à l'avant du kayak.

Démontage du kayak

Enlevez le siège avant, la protection arrière contre les projections avec siège, la protection avant contre les projections et le coussin triangulaire

Évacuation d'air

Dégonflez le kayak comme suit :

1. Pour le dégonflage de la chambre à air de plancher ❶, la chambre à air latérale inférieure ❷/❹, le siège avant ❻, la protection avant contre les projections avec siège ❼ et la protection avant contre les projections ❽, veuillez retirer les valves à bouchon des enfoncements et pressez légèrement les tubulures ou utilisez le tube de dégonflage ⓲.
2. Pour le dégonflage des chambres à air latérales ❸/❺, dévissez entièrement les valves à vissage de leur base.

Sac de marin

L'ensemble de l'article comprend aussi un sac de marin ⓮, servant au transport et au rangement du kayak. Pour la fermeture du sac, veuillez utiliser la corde de 200 cm. Le sac de marin est par ailleurs utilisable pour ranger de la nourriture ou des vêtements à bord du kayak pour garantir une protection contre les projections d'eau. Veuillez toutefois considérer que l'article n'est pas étanche. N'y rangez donc en aucun cas des objets sensibles, tels que des appareils photo. Pour une utilisation à bord du kayak, nous recommandons d'enlever la corde, d'enrouler l'extrémité du haut à plat et de le refermez à l'aide des fermetures autoagrippantes.

Sac de rangement

L'ensemble de l'article dispose également d'un sac de rangement qui est protégé contre les projections d'eau ⓯. Le sac de rangement est à fixer au dos du siège avant à l'aide des fermetures autoagrippantes. Des objets de plus petite taille se laissent ranger à l'intérieur pour y reposer au sec. Cet article n'est toutefois pas complètement étanche. N'y rangez donc pas non plus d'objets sensibles.

Transport

Transportez toujours le kayak à deux et utilisez pour cela les boucles de transport ❾, situées à l'arrière et à l'avant.

Nettoyage / entretien / stockage



Utilisez uniquement des produits d'entretien sans acides ou essences, ni des produits à base de silicone.

1. Nettoyez soigneusement votre kayak après chaque utilisation en le rinçant avec de l'eau fraîche et du savon doux, afin d'enlever les cristaux de sel, les grains de sable et d'autres saletés. Laissez ensuite entièrement sécher le kayak.
2. Posez les deux tuyaux latéraux à l'intérieur du kayak, avant de le plier soigneusement.
3. Conservez votre kayak à un endroit propre et sec sans exposition directe aux rayons du soleil, où il n'est pas exposé à des variations de température. Veillez à ce qu'il ne soit pas déformé et qu'il soit entreposé en position plane et en dehors de la portée d'animaux rongeurs.

Réparations

 **ATTENTION !**

N'entreprenez pas vous-même des réparations en cas de gros dégâts.

Des endommagements mineurs peuvent être réparés à l'aide du kit de réparation fourni.

1. Dégonflez entièrement le kayak et nettoyez l'endroit correspondant avec une solution à base d'alcool. Grattez légèrement la zone de la déchirure ou du trou à l'aide d'un papier à poncer fin.
2. Découpez maintenant une rustine, qui recouvre l'endroit endommagé et qui dépasse de 1,25 cm sur les côtés.
3. Appliquez la colle sur l'emplacement endommagé du kayak et sur la rustine. Laissez légèrement sécher la colle pendant environ 3 minutes.
4. Pressez fermement la rustine avec un objet souple. Veillez à travailler sur une surface plane, sans froissements, ni plis. Supprimez d'éventuelles bulles d'air avec un objet arron di en effectuant des gestes souples de l'intérieur vers l'extérieur.
5. Après la réparation, veuillez patienter au moins pendant 12 heures avant de regonfler de nouveau le kayak.

Mise au rebut

L'emballage et l'article doivent être éliminés de manière favorable à l'environnement. Eliminez l'article par l'intermédiaire d'une entreprise de recyclage autorisée ou via les services compétents de votre commune. Veuillez tenir compte des directives actuelles en vigueur.

3 ans de garantie

Le produit a été fabriqué avec le plus grand soin et sous un contrôle permanent. Vous avez sur ce produit une garantie de trois ans à partir de la date d'achat. Conservez le ticket de caisse.
La garantie est uniquement valable pour les défauts de matériaux et de fabrication, elle perd sa validité en cas de maniement incorrect ou non conforme. Vos droits légaux, tout particulièrement les droits relatifs à la garantie, ne sont pas limitées par cette garantie.
En cas d'éventuelles réclamations, veuillez vous adresser à la hotline de garantie indiquée ci-dessous ou nous contacter par e-mail. Nos employés du service client vous indiqueront la marche à suivre le plus rapidement possible. Nous vous renseignerons personnellement dans tous les cas.
La période de garantie n'est pas prolongée par d'éventuelles réparations sous la garantie, les garanties implicites ou le remboursement. Ceci s'applique également aux pièces remplacées et réparées.
Les réparations nécessaires sont à la charge de l'acheteur à la fin de la période de garantie.

IAN: 71536

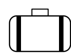
CH Service Suisse
Tel.: 0842 665566 (0,08 CHF/Min., mobile max. 0,40 CHF/Min.)
E-Mail: deltasport@lidl.ch

Conforme a ISO 6185-1, categoria III, tipo B

 Congratulazioni!
Con il vostro acquisto avete scelto un prodotto altamente qualitativo. Familiarizzate con il prodotto prima di prenderlo in funzione. Leggete attentamente le seguenti istruzioni d´uso. Utilizzate il prodotto soltanto per lo scopo previsto e i campi d´impiego indicati. Conservate bene queste istruzioni. In caso di inoltro del prodotto a terzi, pregasi consegnare tutta la documentazione.
Queste istruzioni contengono importanti dettagli sul prodotto, sul montaggio, il funzionamento e regole di sicurezza. Poiché gli sport acquatici presentano sempre dei rischi, conoscere perfettamente il prodotto può evitare lesioni corporali o addirittura la morte.

Dati tecnici / Simboli utilizzati

 = 2  = 0 Numero di persone consentito: 2 adulti / 0 bambini

 +  Carico massimo consentito: 160 kg (352,75 lbs.)

⇨ ● ⇦ Pressione massima: 0,05 bar (0,73 psi)
Lunghezza: ca. 325 cm
Larghezza: ca. 91 cm
Altezza: ca. 46 cm
Peso: ca. 7 kg

Denominazione dei pezzi / Oggetto della fornitura (fig. A - D)

1 Fondo gonfiabile con valvola a tappo
2/4 Camera d'aria laterale inferiore con valvola a tappo
3/5 Camera d'aria laterale superiore con tappo a vite
6 Sedile anteriore (1 x)
7 Paraspruzzo posteriore con sedile (1 x)
8 Paraspruzzo anteriore (1 x)
9 Occhiello di trasporto (2 x)
10 Cordino (6 x) (2 x 280 cm / 2 x 150 cm / 1 x 80 cm / 1 x 200 cm)
11 Pagaia doppia (1 x)
11a Anello paragocce (2 x)
12 Cuscino triangolare/poggiapiedi (1 x)
13 Tappo a vite (2 x)
14 Sacca (1 x)
15 Custodia (1 x)
16 Kit di riparazione (1 x)
17 Righello di controllo (1 x)
18 Tubicino di sgonfiaggio (2 x)
19 Istruzioni d'uso (1 x)

Utilizzo conforme alla destinazione d'uso

Questo articolo è stato progettato per l'uso privato. Campo d'applicazione: tratti di costa protetti fino a 300 m – per escursioni in acque protette vicine alla costa, piccole insenature, piccoli laghi, fiumi stretti e canali. Non utilizzare in caso di forza vento superiore a 4 e/o con altezza onda superiore a 0,5 m.

 Norme comportamentali / Indicazioni di sicurezza

Il kajak è un attrezzo collaudato e sicuro per lo sport acquatico. Si prega però di rispettare le seguenti regole e norme:

 **ATTENZIONE!**

La vostra prudenza e la vostra percezione sull'acqua sono estremamente importanti. Non sopravvalutate mai la vostra forza e la vostra capacità di manovra! Restate sempre nei paraggi della costa! Controllate le condizioni atmosferiche, i pericoli di temporali o eventuali segnali luminosi!

 **ATTENZIONE!**

Rispettare sempre le indicazioni di sicurezza e le norme legislative in vigore per i laghi e per le acque libere.

Per la vostra sicurezza: indossare sempre un giubbotto salvagente omologato.

⚠ **ATTENZIONE!**

Pericolo di soffocamento per i bambini! Non fare mai giocare i bambini con il materiale di imballaggio o con l'attrezzo.

⚠ **ATTENZIONE!**

Nel caso in cui una persona sia caduta in acqua, la risalita sul kayak deve sempre avvenire dalla prua o dalla poppa, poiché con la salita laterale ci sarebbe un rischio troppo elevato di ribaltamento.

⚠ Rischio di lesioni!

Attenzione con vento di terra!
Attenzione alla corrente di riflusso!

- **Fare in modo tale che le persone ed il carico siano disposti sempre in modo equo nel kayak, al fine di evitare il pericolo di ribaltamento.**
- Rispettare le indicazioni sulla targhetta segnaletica, il carico massimo consentito, il numero di passeggeri e le avvertenze.
- Rispettare le disposizioni di navigazione locali.
- Non trasportare oggetti taglienti o a punta.
- Il kayak non deve entrare in contatto con liquidi sospetti o con acidi, questi possono. causare danneggiamenti irreparabili.
- Proteggere il kayak dal calore o dal fuoco! Fare attenzione con le sigarette accese!
- Fare attenzione a non entrare in contatto con fondi sassosi per evitare danneggiamenti. sulla struttura del kayak.
- Se durante l'utilizzo in acqua si presenta un guasto su una delle cinque camere d'aria, non abbandonare in nessun caso il kayak poiché la forza ascensionale delle quattro camere d'aria interne intatte è sufficiente a tenerlo a galla.
- Vietato trasportare il kayak ancora gonfio sui veicoli.
- Si consiglia di non lasciare mai il kayak incus todito sull'acqua, può andare alla deriva più velocemente di quanto si possa nuotare per recuperarlo.
- Assicurarsi sempre di avere la pagaia a bordo prima di partire, poiché senza di essa non è possibile manovrare sufficientemente il kayak.
- Non eseguire mai modifiche tecniche sul kayak, queste mettono in pericolo il funzionamento dell'attrezzo sportivo.
- Non utilizzare mai il kayak sotto l'effetto di alcool, di droghe e di medicinali.
- Non sovrastimare mai le proprie forze e distribuire la propria forza muscolare durante la pagaiata in modo tale che il percorso da effettuare al ritorno possa essere effettuato senza problemi. Restare nelle zone di costa protette fino a 300 m e fare attenzione ai mutamenti dei venti e delle correnti che possono chiaramente rendere più complicato lo spostamento.

Evitare danni all'attrezzatura!

- Tutti gli articoli gonfiabili sono sensibili al freddo. Per questo motivo si consiglia di non piegare e gonfiare l'articolo con una temperatura inferiore ai 15 °C!
- Nel caso in cui la pressione aumenti per via dell'alta temperatura esterna, questa va diminuita rilasciando l'aria, e quindi compensata.
- Evitare che l'articolo – in particolare quando è gonfio – entri in contatto con sassi, ghiaia o altri oggetti appuntiti, e non sfreghi o strascichi da nessuna parte, poiché si può danneggiare lo strato.
- Inserire solamente adattatori pompa e valvole di sicurezza adatti, in caso contrario si possono danneggiare le valvole.
- Non gonfiare al massimo, c'è il pericolo che le cuciture si strappino. Chiudere correttamente le valvole dopo il gonfiaggio.
- Evitare il contatto con oggetti taglienti, caldi, appuntiti o pericolosi.

Montaggio

Per via delle sue dimensioni, il montaggio di questo articolo deve sempre essere effettuato da due persone adulte. Siete pregati di seguire i singoli passi del montaggio nella sequenza indicata. Ciò è particolarmente importante per il gonfiaggio delle cinque camere d'aria, poiché ne può risultare una distribuzione irregolare della pressione e quindi un'instabilità del kayak e un peggioramento della manovrabilità.

1. Scegliere una superficie piana e pulita con sufficiente spazio per tirare fuori il kayak e per distenderlo. Assicurarsi che tutti i pezzi siano a disposizione ed in buono stato.
2. A partire dal secondo montaggio è necessario controllare eventuali buchi o strappi, in modo tale da poterli tappare così come descritto di seguito. Una volta in acqua non è più possibile riparare eventuali guasti.

Montaggio della pagaia doppia (fig. E)

Avviso:

Le pagaie possono anche essere utilizzate singolarmente come pagaie semplici nel caso in cui il kayak venga utilizzato da 2 persone, senza dover utilizzare il pezzo centrale.

- Inserire entrambi gli anelli paragocce nelle estremità dei tubi delle pagaie, in modo tale che queste siano alloggiate oltre il bottone sul collo del tubo. Collegare successivamente entrambe le pagaie con il pezzo centrale, facendo scattare entrambi i bottoni.

Montaggio dei tappi a vite (fig. F)

Le camere d'aria laterali superiori del kajak ❸/❺ sono entrambe dotate di una bocca filettata per i tappi a vite acclusi.
Inserire l'occhiello Ⓐ del tappo sulla bocca filettata Ⓑ, in modo tale che questo sia ben fissato sulla scanalatura prevista.

Per eseguire questa operazione è necessaria sensibilità e pazienza, deve essere effettuata con meticolosità al fine di evitare una successiva perdita del tappo dalla bocca.

Avvitare successivamente la base Ⓒ in senso orario nella bocca filettata.

Gonfiaggio

⚠ ATTENZIONE!

- Rispettare la sequenza di gonfiaggio delle camere d'aria.
- La pressione di esercizio consigliata è di 0,05 bar (= 50 mbar = 0,73 psi).
- Evitare di gonfiare troppo le camere d'aria, c'è il pericolo di un'eccessiva dilatazione o addirittura il pericolo che le cuciture si strappino.
- Per il gonfiaggio del kayak si consiglia di utilizzare le pompe a pedale d'uso commerciale oppure un gonfiatore a pistone a doppia azione con i relativi adattatori ed eventualmente un manometro.
- Non utilizzare compressori o bombole d'aria compressa per gonfiare questo articolo. Questi possono danneggiare il kayak.
- Tutte le camere d'aria devono essere gonfiate completamente.

Sequenza di gonfiaggio (fig. G)

Gonfiare le camere d'aria nella seguente sequenza:

1. **❶ Fondo gonfiabile con valvola a tappo** 1
2. **❷ Camera d'aria laterale inferiore con valvola a tappo** 2
3. **❸ Camera d'aria laterale superiore con tappo a vite** 3
4. **❹ Camera d'aria laterale inferiore con valvola a tappo** 4
5. **❺ Camera d'aria laterale superiore con tappo a vite** 5

☐ = Marcatura sul kayak

Controllo della pressione di esercizio



Il PVC si dilata ancora di più dopo il primo gonfiaggio dell'articolo e non torna al suo stato iniziale.

Le indicazioni possono leggermente variare in base alla temperatura esterna e al carico.

Gonfiare le camere d'aria ❶/❷/❹ fino a quando queste si induriscono e non sono più visibili pieghe sul materiale. Premendo con il pollice sulle varie camere d'aria, deve essere possibile eseguire un leggero schiacciamento su di esse.

Nastro di misurazione e righello di controllo (fig. H, I)

Per il controllo della pressione di esercizio delle camere d'aria ❸/❺ è necessario mettere lo ➜ 0 del righello di controllo (fig. I) sullo ⟷ 0 del nastro di misurazione (fig. H) sull'articolo.

Durante il primo gonfiaggio, la dilatazione massima del nastro di misurazione NON deve oltrepassare la posizione A sul righello di controllo.

Dopo il primo utilizzo si può gonfiare in modo tale che il valore 10 sul nastro di misurazione si vada a posizionare tra la posizione A e la posizione 10 del righello di controllo.

Riempimento delle camere d'aria (Abb. J)

❶ **Fondo gonfiabile con valvola a tappo**

❷/❹ **Camere d'aria laterali inferiori con valvola a tappo**

1. Aprire la chiusura della valvola Ⓐ.
2. Gonfiare la rispettiva camera d'aria.
3. Chiudere la chiusura della valvola ed abbas sare il tappo premendo leggermente.

❸/❺ **Camere d'aria laterali superiori con tappo a vite**

1. Riempire le camere d'aria laterali superiori ❸ /❺ con aria ed avvitare il tappo Ⓓ (fig. F) in senso orario.

Sedile anteriore, paraspruzzo posteriore con sedile, paraspruzzo anteriore, cuscino triangolare (fig. K - N)

Indicazione:
Legare i cordini con un nodo piano e un nodo ad otto (fig. K, L)

1. Sedile anteriore (fig. M, N)
Gonfiare tutte le camere d'aria. Disporre il sedile sotto le due camere d'aria laterali superiori ❸/❺ al fine di garantire un appoggio solido del sedile. Fissare il sedile con il cordino 80 cm sugli occhielli del fondo gonfiabile ❶ (fig. M) e con un cordino 150 cm legato a zigzag per ogni occhiello delle camere d'aria laterali ❸ e ❺ (fig. N).

2. Paraspruzzo posteriore con sedile
Gonfiare tutte le camere d'aria. Premere il sedile sotto le due camere d'aria laterali superiori ❸ /❺, al fine di garantire un appoggio solido del sedile. Legare a zigzag il paraspruzzo posteriore con sedile con un cordino 280 cm sugli occhielli delle camere d'aria laterali ❸ e ❺.

3. Paraspruzzo anteriore
Gonfiare tutte le camere d'aria e fissare il paraspruzzo anteriore legando a zigzag un cordino 280 cm sugli occhielli delle camere d'aria laterali ❸ e ❺.

4. Cuscino triangolare
Collocare solidamente il cuscino triangolare sulla prua, questo ha la funzione di poggiapiedi per il passeggero che si trova davanti.

Smontaggio del kayak

Rimuovere il sedile anteriore, il paraspruzzo posteriore con sedile, il paraspruzzo anteriore ed il cuscino triangolare.

Sgonfiaggio

Sgonfiare come segue il kayak:

1. Per sgonfiare il fondo gonfiabile ❶, la camera d'aria laterale inferiore ❷/❹, il sedile anteriore ❻, il paraspruzzo posteriore con sedile ❼, il paraspruzzo anteriore ❽ è necessario estrarre le valvole a tappo e premere leggermente sui suoi bordi oppure utilizzare il tubicino di sgonfiaggio ⓲.
2. Per sgonfiare le camere d'aria laterali ❸/❺ è necessario sgonfiare completamente i tappi a vite dalla loro base.

Sacca

Nell'articolo è compresa una sacca ⓮ nella quale può essere stivato il kayak per il trasporto e per l'immagazzinamento; si utilizza il cordino 200 cm per chiuderla.

La sacca può inoltre essere utilizzata a bordo per proteggere le provviste, l'abbigliamento, ecc. dagli schizzi d'acqua. Tenere però presente che questo articolo non è a tenuta stagna. Per questo motivo si consiglia di non stivare oggetti delicati come per esempio macchine fotografiche. Per l'utilizzo a bordo si consiglia di rimuovere il cordino e di avvolgere il prodotto e chiuderlo con il velcro.

Custodia

È presente un'ulteriore custodia ⓯ per la protezione dagli schizzi d'acqua che è attaccata tramite velcro sul lato posteriore del sedile anteriore. In questa custodia si possono stivare in luogo asciutto oggetti più piccoli, ma anche questa non è completamente stagna. Anche qui si consiglia di non mettere oggetti delicati.

Trasporto

Il kayak deve essere sempre trasportato da due persone e si vanno utilizzati gli occhielli di trasporto ❾ sulla prua e sulla poppa.

Cura / manutenzione / immagazzinamento

⚠ **ATTENZIONE!**

Utilizzare solamente prodotti senza acidi o benzina e mai prodotti a base di silicone.

1. Pulire a fondo il kayak dopo il suo utilizzo risciacquando con acqua fresca e detergente blando in modo tale da rimuovere i cristalli di sale, i granelli di sabbia e tutta la sporcizia. Infine lasciare asciugare completamente.
2. Poggiare entrambe le camere d'aria superiori all'interno del kayak e piegarlo con cura.
3. Immagazzinare il kayak in un luogo pulito e asciutto dove non si presenta irradiamento solare diretto e grandi sbalzi di temperatura. Fare attenzione a non lasciare deformare l'articolo e che questo sia a distanza di sicurezza dai roditori.

Riparazioni

⚠ **ATTENZIONE!**

Le riparazioni non vanno mai effettuate di propria iniziativa se si presentano danneggiamenti elevati.

Guasti minori possono essere risolti con il kit di riparazione accluso.

1. Sgonfiare completamente il kayak e pulire il punto corrispondente con una soluzione a base di alcool. Raschiare intorno allo strappo o al buco con una fine carta abrasiva.
2. Tagliare una toppa che copre la zona danneggiata e che sporga di 1,25 cm su tutti i lati.
3. Mettere la colla sia sul kayak che sulla toppa. Lasciare asciugare la colla per circa 3 minuti.
4. Applicare con forza la toppa con l'ausilio di un oggetto morbido. Fare attenzione a lavorare su una superficie piana e senza pieghe e senza increspature. Le eventuali bolle d'aria vengono rimosse delicatamente con un oggetto rotondo, partendo dall'interno verso l'esterno.
5. Aspettare almeno 12 ore dalla riparazione prima di gonfiare nuovamente.

Smaltimento

Smaltire l'imballaggio e l'articolo stesso rispettando l'ambiente e le regole della raccolta differenziata! Per lo smaltimento rivolgersi ad un'azienda autorizzata o alle autorità competenti. Rispettare la normativa vigente.

3 anni di garanzia

Questo prodotto è stato fabbricato con grande attenzione e sottoposto a costanti controlli. La garanzia è di tre anni dalla data d'acquisto. Conservi lo scontrino fiscale.
La garanzia vale solo su difetti di materiale o di fabbricazione e decade in caso di uso errato o non conforme. Questa garanzia non costituisce una limitazione ai Suoi diritti legali e in particolare al diritto di garanzia.
Per eventuali reclami vi preghiamo di contattare il seguente servizio hotline o mettervi in comunicazione con noi via e-mail. I nostri addetti all'assistenza concorderanno con voi come procedere nel modo più rapido possibile. In qualsiasi caso vi consiglieremo per le vostre esigenze specifiche.
Il periodo di garanzia non viene prolungato a seguito di riparazioni effettuate in garanzia, secondo il diritto di garanzia o per correntezza commerciale. Lo stesso vale anche per le parti sostituite o riparate.
Le riparazioni dopo la scadenza della garanzia verranno effettuate a pagamento.

IAN: 71536

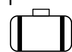
(CH) Assistenza Svizzera
Tel.: 0842 665566 (0,08 CHF/Min., telefonia mobile max. 0,40 CHF/Min.)
E-Mail: deltasport@lidl.ch

Conform ISO 6185-1, categorie III, type B

 Hartelijk gefeliciteerd!
Met de aankoop hebt u gekozen voor een hoogwaardig product. Maak u daarom voor de eerste ingebruikname vertrouwd met het product. Lees hiervoor deze gebruiksaanwijzing aandachtig door. Gebruik het product alleen zoals beschreven en uitsluitend voor de aangegeven doeleinden. Bewaar de handleiding zorgvuldig. Als u het product aan derden geeft, dient u ook deze documenten te overhandigen. De gebruiksaanwijzing bevat belangrijke informatie met betrekking tot het product, de werking en het onderhoud alsook de veiligheidsinstructies. Omdat watersport gepaard gaat met risico's, verhindert een gedetailleerde kennis over het product eventueel lichamelijk letsel of zelfs sterfgevallen.

Technische gegevens / gebruikte symbolen

 **= 2**  **= 0** toegestane aantal personen: 2 volwassenen / 0 kinderen

 +  toegestane laadvermogen: 160 kg (352,75 lbs.)

⇨ ● ⇦ max. luchtdruk: 0,05 bar (0,73 psi)

Lengte: ca. 325 cm
Breedte: ca. 91 cm
Hoogte: ca. 46 cm
Gewicht: ca. 7 kg

Beschrijving van de onderdelen / leveromvang (afb. A-D)

1 bodemkamer met ventiel met stop
2/4 onderste zijkamer met ventiel met stop
3/5 bovenste zijkamer met schroefventiel
6 voorste zitje (1 x)
7 achterste spatscherm met zitje (1 x)
8 boeg spatscherm (1 x)
9 draaglus (2 x)
10 koord (6 x) (2 x 280 cm / 2 x 150 cm / 1 x 80 cm / 1 x 200 cm)
11 dubbele paddel (1 x)
11a druppelring (2 x)
12 driehoekig kussen / voetsteun (1 x)
13 schroefventiel (2 x)
14 plunjezak (1 x)
15 opbergtas (1 x)
16 reparatieset (1 x)
17 controle-liniaal (1 x)
18 ontluchtingsbuisje (2 x)
19 gebruiksaanwijzing (1 x)

Doelmatig gebruik

Dit product is ontwikkeld voor privé-gebruik. Toepassing: Beschermde oeverzones tot 300 m - voor de vaart in beschutte kustwateren, kleine baaien, kleine meren, rivieren en kanalen. Niet gebruiken bij windkracht hoger dan 4 en / of bij een golfhoogte van meer dan 0,5 m.

 Gedragsregels / veiligheidsinstructies

De kajak is een getest en veilig watersportartikel. Echter willen wij u er nadrukkelijk op wijzen, volgende regels en voorschriften in acht te nemen:

 **ATTENTIE!**

Uw omzichtigheid en zelfbeoordeling op het water is enorm belangrijk. Overschat nooit of te nimmer uw kracht of uw stuurkunst! Blijf altijd in de buurt van de kust! Let op de weersomstandigheden, onweerwaarschuwingen of mogelijke lichtsignalen!

 **ATTENTIE!**

Neem de veiligheidsinstructies en de geldende wettelijke voorschriften voor meren en open water altijd in acht en draag voor uw eigen veiligheid altijd een gecertificeerd reddingsvest.

⚠ **WAARSCHUWING!**

Verstikkingsgevaar voor kinderen! Laat kinderen niet zonder toezicht spelen met het verpakkingsmateriaal of het product.

⚠ **WAARSCHUWING!**

Indien een persoon overboord gaat, dient men altijd via de boeg of de achtersteven weer in de kajak te stappen, omdat aan de zijkant het risico op kapseizen erg groot is.

⚠ Verwondingsgevaar!

Pas op bij aflandige wind!
Pas op bij aflandige stroming!

- **Let erop, dat personen en lading altijd gelijkmatig over de kajak worden verdeeld, omdat anders een risico op kapseizen bestaat.**
- Neem de informatie op het typeplaatje in acht, het toegestane laadvermogen en aantal personen alsook de waarschuwingsinstructies.
- Neem altijd de lokale scheepvaart regelgeving in acht.
- Neem geen scherpe of puntige voorwerpen mee.
- De kajak dient tegen contact met gevaarlijke vloeistoffen of zuren te worden beschermd. Dit kan tot onherstelbare schade leiden.
- Bescherm de kajak tegen hitte en vuur! Wees voorzichtig met brandende sigaretten!
- Zorg ervoor dat u niet in de buurt komt van steenachtige ondergrond, om beschadigingen aan de romp te vermijden.
- Als er tijdens het gebruik op het water een beschadiging aan een van de vijf binnenkamers ontstaat, dient u in geen geval de kajak te verlaten. Het drijfvermogen van de vier intacte binnenkamers is voldoende, om de kajak te laten drijven.
- De kajak in geen geval opgeblazen in een voertuig transporteren.
- De kajak mag zich nooit onbemand op het water bevinden. Hij wordt sneller weggedreven, als men hem zwemmend weer kan inhalen.
- Let er voor gebruik altijd op, dat u de paddels meeneemt, omdat u de kajak anders niet voldoende kunt manoeuvreren.
- Voer geen technische wijzigingen uit aan de kajak. Veranderingen in welke vorm dan ook brengen de besturingsmogelijkheid van het sportartikel in gevaar.
- Gebruik uw kajak nooit onder invloed van alcohol, drugs of medicijnen.
- Overschat nooit uw kracht en deel uw spier kracht tijdens het peddelen zo in, dat u de afgelegde afstand met gemak weer terug kunt peddelen. Bijf in de buurt van beschermde oeverzones tot 300 m en let op veranderende wind- en stromingsverhoudingen, die de voortbeweging duidelijk kunnen bemoeilijken.

Voorkom materiële schades!

- Alle opblaasbare producten zijn gevoelig voor kou. Daarom mag u het product nooit beneden een temperatuur van 15 °C uit elkaar vouwen en oppompen!
- Als de luchtdruk stijgt in de brandende zon, dient u dit door het laten ontsnappen van lucht te compenseren.
- Let erop, dat het product - in het bijzonder in opgepompte toestand - niet in aanraking komt met stenen, kiezelstenen of puntige voorwerpen, en nergens langs schuurt of sleept, omdat in dat geval beschadigingen aan de folie kunnen optreden.
- Alleen geschikte pomp-adapters in het veiligheidsventiel plaatsen. Anders kunnen de ventielen worden beschadigd.
- Niet te stevig oppompen, omdat anders het gevaar bestaat, dat de lasnaden openscheuren. Sluit de ventielen goed na het oppompen.
- Vermijd contact met scherpe, hete, puntige of gevaarlijke voorwerpen.

Opbouw

De opbouw dient vanwege de grootte van het product altijd door twee volwassenen te worden uitgevoerd. Volg de stappen van het gebouw in de aangegeven volgorde.

Dit geldt met name voor het oppompen van de vijf luchtkamers, omdat dit anders tot ongelijkmatige drukverdeling kan leiden, wat een instabiliteit van de kajak kan veroorzaken en een invloed op het vaarvermogen kan hebben.

1. Kies een glad en schoon oppervlak met voldoende ruimte om de kajak uit te pakken en te ontvouwen. Controleer dat alle onderdelen aanwezig en in een perfecte toestand zijn.
2. Vanaf de tweede opbouw dient u de kajak op eventuele beschadigingen, gaten en scheuren te controleren en deze, zoals later beschreven, afdichten. Wanneer u zich reeds op het water bevindt, kunnen eventuele beschadigingen niet meer worden verholpen.

Montage van de dubbele paddel (afb. E)

Opmerking:

De peddels kunnen bij gebruik door 2 personen ook zonder middelstuk als gewone steekpeddels worden gebruikt.

- Schuif eerst de beide drupringen over het uiteinde van de peddelbuizen, zodat deze onder de drukknoop op het verlengstuk van de buis zitten. Vervolgens verbindt u de beide peddelbuizen met het middelstuk, waarbij de beide drukknopen goed hoor- en zichtbaar vast moeten klikken.

Montage van de schroefventielen (afb. F)

De bovenste zijkamers van de kajak ❸/❺ zijn elk voorzien van een opening met schroefdraad voor de meegeleverde schroefventielen.

Trek de lus A van het ventiel zo ver de opening met schroefdraad B, zodat deze stevig in de daarvoor bestemde gleuf ligt. Deze procedure vergt enige handigheid en gedukd, dient echter zorgvuldig te worden uitgevoerd, zodat het ventiel later niet los kan raken uit de opening. Draai nu de basis C met de klok mee in de opening met schroefdraad.

Oppompen

⚠ **ATTENTIE!**

- Neem de juiste volgorde in acht tijdens het opblazen van de luchtkamers.
- De aanbevolen werkdruk bedraagt 0,05 bar (= 50 mbar = 0,73 psi).
- Vermijd het overmatig oppompen van de luchtkamers, omdat er anders gevaar bestaat dat er te veel druk ontstaat of zelfs de lasnaden kunnen openscheuren.
- Gebruik voor het oppompen van het product een normale voetpomp of een pistonpomp met dubbele zuiger met een passende opzet en eventueel een manometer.
- Gebruik geen compressor of persluchtfles voor het oppompen van het product. Dit kan leiden tot beschadiging aan het product.
- Alle luchtkamers volledig oppompen.

Volgorde van het oppompen (afb. G)

Pomp de luchtkamers in de volgende volgorde op:

1. ❶ **bodemkamer met ventiel met stop** 1
2. ❷ **onderste zijkamers met ventiel met stop** 2
3. ❸ **bovenste zijkamers met schroefventiel** 3
4. ❹ **onderste zijkamers met ventiel met stop** 4
5. ❺ **bovenste zijkamers met schroefventiel** 5

☐ **= markering op de boot**

Controle van de werkdruk



BELANGRIJK!

Het PVC-materiaal expandeert na de eerste keer oppompen van het product nog een beetje, en keert niet meer terug in zijn oorspronkelijke staat.

Vergeet niet dat de aanduidingen afhankelijk van de toelading en de buitentemperatuur lichtjes kunnen variëren.

Pomp de luchtkamers ❶/❷/❹ zo ver op, totdat ze zich stevig aanvoelen en geen plooien meer in het materiaal te zien zijn. Wanneer u met uw duim op de desbetreffende luchtkamer drukt moet u deze nog lichtjes in kunnen drukken.

Meetprofiel en controle-liniaal (afb. H, I)

Plaats ter controle van de werkdruk van de luchtkamers ❸/❺ die ➜ 0 van de controle-liniaal (afb. I) op de ⟷ 0 van het meetprofiel (afb. H) op het product.

Tijdens de eerste keer oppompen mag de maximale expansie van het meetprofiel NIET verder dan positie A op de controle-liniaal gaan.

Na de eerste ingebruikname altijd zo oppompen, dat de 10 van het meetprofiel tussen positie A en positie 10 van de controle-liniaal ligt.

Oppompen van de luchtkamers (afb. J)

❶ **bodemkamer met ventiel met stop**

❷/❹ **onderste zijkamers met ventiel met stop**

1. Open de ventielsluiting Ⓐ.
2. Pomp de desbetreffende luchtkamer op.
3. Sluit de ventielsluiting en druk het ventiel met lichte druk naar beneden.

❸/❺ **bovenste zijkamers met schroefventiel**

1. Vul de bovenste zijkamers ❸/❺ met lucht en sluit de afsluitdop Ⓓ (afb. F) met de klok mee.

Voorste zitje, achterste spatscherm met zitje, boeg spatscherm, driehoekig kussen (afb. K-N)

Opmerking:
Zeker de koorden met een kruis- en een achtknoop (afb. K, L)

1. Voorste zitje (afb. M, N)
Pomp alle luchtkamers op. Plaats het zitje onder de beide bovenste zijkamers ❸/❺ zodat een stevige houvast van het zitje is gewaarborgd. Bevestig het zitje met het koord van 80 cm aan de ogen van de bodemkamer ❶ (afb. M) alsook met telkens en koord van 150 cm in zigzagvorm aan de ogen van de zijkamers ❸ en ❺ (afb. N).

2. Achterste spatscherm met zitje
Pomp alle luchtkamers op. Plaats het zitje onder de beide bovenste zijkamers ❸/❺ zodat een stevige houvast van het zitje is gewaarborgd. Bevestig het achterste spatscherm met zitje met een koord van 280 cm in zigzagvorm aan de ogen van de zijkamers ❸ en ❺.

3. Boeg spatscherm
Pomp alle luchtkamers op en bevestig het boeg spatscherm met een koord van 280 cm in zigzagvorm aan de ogen van de zijkamers ❸ en ❺.

4. Driehoekig kussen
Plaats het driehoekige kussen stevig in de boeg van de kajak, het dient als ondersteuning van de voeten van het voorste zitje.

Afbouwen van de kajak

Verwijder het voorste zitje, achterste spatscherm met zitje, boeg spatscherm en driehoekig kussen.

Lucht laten ontsnappen
Ga voor het ontluchten van de kajak als volgt te werk:

1. Voor het ontluchten van de bodemkamer ❶, onderste zijkamers ❷/❹, voorste zitje ❻, achterste spatscherm met zitje ❼, boeg spatscherm ❽ trekt u alle ventielen met stop uit de verdieping en drukt u de schachten lichtjes bij elkaar of maakt u gebruik van het ontluchtingsbuisje ⓲.

2. Voor het ontluchten van de zijkamers ❸/❺ schroeft u de schroefventielen uit de de basis helemaal eruit.

Plunjezak

Het product wordt geleverd met een plunjezak ⓮, waarin de kajak voor transport en om op te bergen kan worden verpakt. Om deze te sluiten kunt u het koord van 200 cm gebruiken. Bovendien kan men de plunjezak aan boord gebruiken voor het spatwaterdicht bewaren van proviand, kleding etc. Let er echter wel op, dat het product niet waterdicht is.
Daarom dus in geen enkel geval gevoelige voorwerpen zoals bijv. een fotocamera erin opbergen. Voor gebruik aan boord is het raadzaam om het koord te verwijderen, het bovenste uiteinde plat op te rollen en met behulp van de klittenband te sluiten.

Opbergtas

Het product wordt bovendien met een spatwaterdichte opbergtas ⓯ geleverd, die u met behulp van klittenband aan de achterkant van het voorste zitje kunt bevestigen. Hierin kunnen kleine voorwerpen droog opbergen, echter is ook dit product niet volledig waterdicht. Vandaar ook hierin geen gevoelige voorwerpen opbergen.

Transport

Transporteer de kajak altijd met twee personen en gebruik hiervoor de draaglussen ❾ aan de achtersteven en boeg.

Verzorging / onderhoud / opbergen

 **ATTENTIE!**

Gebruik alleen reinigingsproducten zonder zuur of benzine, gebruik nooit producten op basis van siliconen.

1. Reinig uw kajak na elk gebruik grondig, door deze met schoon water en milde zeep af te spoelen en hem van zoutkristallen, zandkorrels en andere kleine vuildeeltjes te bevrijden. Laat hem vervolgens volledig drogen.
2. Plaats de beide bovenste zijkamers in het binnenste van de kajak en vouw deze vervolgens zorgvuldig op.
3. Bewaar uw kajak op een schone, droge plaats zonder direct zonlicht, waar hij niet wordt blootgesteld aan grotere temperatuurschommelingen. Let erop, dat hij niet vervormt, in plaats daarvan vlak en buiten het bereik van knaagdiren wordt opgeborgen.

Reparaties

 **ATTENTIE!**

In geval van grotere beschadigingen dient u de reparatie niet zelf uit te voeren.

Kleine beschadigingen kunt u repareren met behulp van het meegeleverde reparatieset.

1. Laat de lucht volledig uit de kajak en reinig de desbetreffende plek met een oplossing op basis van alcohol. Ruw het gedeelte rondom de scheur of het gat met fijn schuurpapier lichtjes op.
2. Knip nu een stukje op vorm, dat het beschadigde gedeelte afdekt en aan alle kanten 1,25 cm overlapt.
3. Breng de lijm zowel op de plek op de kajak aan, alsook op het stukje. Laat de lijm gedurende ca. 3 minuten drogen.
4. Het stukje met een zachte voorwerp stevig vastdrukken. Let erop, dat u op een egale ondergrond zonder vouwen of kreukels werkt. Verwijder eventuele luchtbelletjes met een afgerond object zachtjes van binnen naar buiten.
5. Na de reparatie minstens 12 uur met het oppompen wachten.

Afvalverwerking

Gelieve u op een milieuvriendelijke manier van de verpakking te ontdoen! Doe daarvoor een beroep op een erkend afvalverwerkingsbedrijf of op uw gemeenteadministratie. Houd rekening met de voorschriften die op dat moment gelden.

3 jaar garantie

Het product is geproduceerd met grote zorg en onder voortdurende controle. U ontvangt een garantie van drie jaar op dit product, vanaf de datum van aankoop. Bewaar alstublieft uw aankoopbewijs.
De garantie geldt alleen voor materiaal- en fabricagefouten en vervalt bij foutief of oneigenlijk gebruik. Uw wettelijke rechten, met name het garantierecht, worden niet beïnvloed door deze garantie.
In geval van reclamaties dient u zich aan de beneden genoemde service-hotline te wenden of zich per e-mail met ons in verbinding te zetten. Onze servicemedewerkers zullen de verdere handelswijze zo snel mogelijk met u afspreken. Wij zullen u in ieder geval persoonlijk te woord staan.
De garantieperiode wordt na eventuele reparaties en op basis van de garantie, wettelijke garantie of coulance niet verlengd. Dit geldt ook voor vervangen en gerepareerde delen.
Na afloop van de garantieperiode dienen eventuele reparaties te worden betaald.

IAN: 71536

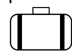
(NL) Service Nederland
Tel.: 0900 0400223 (0,10 EUR/Min.)
E-Mail: deltasport@lidl.nl

Conforms with ISO 6185-1, Category III, Type B

 Congratulations!
With your purchase you have decided on a high-quality product. Get to know the product before you start to use it. Carefully read the following operating instructions. Use the product only as described and only for the given areas of application. Keep these instructions safe. When passing the product on to a third party, always make sure that the documentation is included.
It contains important information regarding the product, its construction, the company and care of, as well as safety instructions. Because water sports always have a certain risk involved, exact knowledge about the product could prevent possible personal injury or even death.

Technical Data / Symbols Used

 = 2  = 0 Number of persons permitted: 2 adults / 0 children

 +  Permitted safe load capacity: 160 kg (352,75 lbs.)

⇨ ● ⇦ max. air pressure: 0,05 bar (0,73 psi)

Length: approx. 325 cm
Width: approx. 91 cm
Height: approx. 46 cm
Weight: approx. 7 kg

Parts Overview / Contents (Fig. A-D)

1 Floor chamber with stopper valve
2/4 Lower side chamber with peg valve
3/5 Upper side chamber with screw valve
6 Front seat (1 x)
7 Rear splash guard with seat (1 x)
8 Prow splash guard (1 x)
9 Carrying strap (2 x)
10 Ropes (6 x) (2 x 280 cm / 2 x 150 cm / 1 x 80 cm / 1 x 200 cm)
11 Double-bladed paddle (1 x)
11a Drip ring (2 x)
12 Triangular cushion / Footrest (1 x)
13 Screw valve (2 x)
14 Kit bag (1 x)
15 Storage bag (1 x)
16 Repair kit (1 x)
17 Control ruler (1 x)
18 Vent (2 x)
19 Instructions (1 x)

Intended Use

This article has been designed for private use. Area of use: Protected shoreline up to 300m – for journeys in protected coastal waters, small bays, on small lakes, narrow rivers and canals. Do not use in windy conditions above Beaufort Scale 4 or with a wave height of over 0.5m.

 Code of Conduct / Safety Notice

This kayak is a tested and safe piece of water sports equipment. We urgently ask you to comply with the following rules and regulations:

 **WARNING!**

Your care and self-assessment on the water is extremely important.
Never over-estimate your power and steering skills! Remain close to the shore! Keep a constant eye on the weather, storm warnings and possible flare signals!

 **WARNING!**

Please always follow the safety regulations and laws applicable to lakes and open water, and for your own safety, always wear a tested life-vest.

⚠ **WARNING!**

Danger of suffocation for children! Never allow children to play unsupervised with the packaging materials, or the article itself.

⚠ **WARNING!**

If a person happens to have fallen overboard, their rescue must take place via the front or rear of the craft. Re-entry at the side can cause the craft to capsize.

⚠ Danger of Injury!

Caution by offshore winds!
Caution by offshore currents!

- **Please note that the weight of the occupants of the craft as well as the luggage must be uniformly distributed otherwise the kayak can capsize.**
- Follow the information on the type plate regarding the permitted weight allowance and number of occupants as well as the warning information.
- Always keep to the local navigation regulations.
- Do not carry any sharp or pointed objects.
- The kayak should be protected against contact with dubious liquids or acids to avoid irreparable damage.
- Protect the kayak against heat and fire! Take care with lit cigarettes!
- Make sure you do not run aground on stony subsoil to avoid damage to the underside of the kayak.
- Should damage to one of the five inner chambers occur whilst afloat, do not abandon the kayak. The floatation force of the four intact inner chambers is sufficient to maintain the kayak safely on the water.
- Never transport the kayak in vehicles when inflated.
- Never leave your unoccupied kayak on the water. It can be swept away faster than you can swim after it.
- Always carry the paddle with you when using the kayak otherwise you will not be able to manouver it.
- Do not attempt to make any technical changes to your kayak. Changes of any kind endanger the operation of the sports device.
- Never use your kayak under the influence of alcohol, drugs or medicinal products.
- Never overestimate your own strength and divide your muscular strength with the paddle in such a way that the distance you have paddled away from the shore can be easily paddled back again. Stay in protected coastal areas, no more than 300m away, and pay attention to varying winds and currents which can complicate your movement.

Minimising Damage!

- All inflatable articles are sensitive to cold. This article should never be unfolded and inflated at a temperature under 15 °C!
- If the atmospheric pressure increases under the blazing sun, this must be compensated by releasing some air from the craft.
- Pay attention to the fact that the article – particularly in its inflated state – does not come into contact with stones, gravel or sharp objects, and that it is not dragged or pulled along the ground because this can damage the kayak's skin.
- Only insert suitable pump adaptors into the valve. The wrong type of pump adaptor can damage the valve.
- Do not over-inflate - this can result in the danger of the seams bursting. Seal all valves securely after inflating.
- Avoid contact with sharp, hot, pointed or dangerous objects.

Assembly

Assembly should be carried out by two adults, on account of the kayak's size. Please follow the individual steps of the assembly instructions in the correct order.

This is particularly important when inflating the five air chambers because incorrect pressure distribution can lead to kayak instability and to the interference of its handling characteristics.

1. Select a smooth, clean surface with sufficient space to unpack and unfold the kayak. Make sure that all of the individual parts are present and in a flawless state.
2. From the second assembly onwards, the kayak should be checked for possible damage. Inspect for holes and tears, and seal any that you find, as described later. You cannot repair any damage once you are afloat.

Assembling the double paddle (Fig. E)

Note:
The paddle can be converted into a single blade paddle by removing the paddle centre section for when 2 occupants are present.

- First push both drip-rings over both ends of the paddle tubes so that they sit below the push button on the taper of the pipe. Then connect both paddle tubes with the centre section so that both push buttons engage audibly and visibly.

Assembling the Screw Valve (Fig. F)

The upper side chambers of the kayak ❸/❺ are each equipped with a threaded opening for the attached screw valve.

Pull the loop Ⓐ of the valve over the threaded opening Ⓑ so that it is firmly placed in the groove intended for it. This process requires sensitivity and patience, however, this must be carried out carefully so that there is no chance of the valve coming free of the opening later on.

Now turn the base Ⓒ firmly in a clockwise direction into the threaded opening.

Inflating

 **WARNING!**

- Follow these directions in the correct, consecutive order when inflating the air chambers.
- The recommended operating pressure is 0.05 bar (= 50 mbar = 0.73 psi).
- Avoid excessive inflating of the air chambers to prevent the danger of the material stretching or the seams tearing.
- Use a standard foot pump for inflating the article or a double stroke piston pump with the corresponding connection and a manometer if necessary.
- Do not use a compressor or a compressed air bottle to inflate the article because this can cause article damage.
- Always completely inflate all of the air chambers.

Inflation Sequence (Fig. G)

Inflate the air chambers in the following sequence:

1. ❶ **Floor chamber with stopper valve** 1
2. ❷ **Lower side chamber with stopper valve** 2
3. ❸ **Upper side chamber with screw valve** 3
4. ❹ **Lower side chamber with stopper valve** 4
5. ❺ **Upper side chamber with screw valve** 5

☐ = as marked on the boat

Monitoring the Operating Pressure



The PVC material will stretch a little following initial inflation and will never return to its original size.

Please remember that this data can vary slightly, depending on the cargo it is carrying and the outside temperature.

Pump up the air chambers ❶/❷/❹ so that they feel firm to the touch and no wrinkles can be seen in the material. Press on each air chamber with your thumb; you should just about be able to press the material in slightly.

Measuring Strips and Monitoring Ruler (Fig. H, I)

To monitor the air chamber ❸/❺ operating pressure, place the ➜ 0 of the monitoring ruler (fig. I) over the ⟷ 0 of the measuring strip (fig. H) on the article.

During initial inflation, the maximum stretch point MUST NOT exceed Position A on the monitoring ruler.

From the second use onwards, pump up the craft so that the 10 on the measuring strip is between Position A and Position 10 of the monitoring ruler.

Inflating the Air Chambers (Fig. J)

❶ **Floor chamber with stopper valve**

❷/❹ **Lower side chamber with stopper valve**

1. Open the valve closure Ⓐ.
2. Pump up each air chamber.
3. Close the valve closure and press the sealed valve down using a little pressure.

❸/❺ **Upper side chamber with screw valve**

1. Inflate the upper side chambers ❸/❺ and seal the closure cap Ⓓ (fig. F) by screwing in a clockwise direction.

Front seat, Rear splash guard with seat, Prow splash guard, Triangular cushion (Fig. K - N)

Note:
The ropes must be tied using a reef knot and a figure-of-eight hitch knot (Fig. K, L)

1. Front seat (Fig. M, N)
Pump up all of the air chambers. Place the seat underneath both of the upper side air chambers ❸/❺, so that the seat is securely fitted. Tie the seat using the 80cm rope through the eyelet on the floor chamber ❶ (fig. M) as well as with a 150cm rope in a zig-zag shape through the eyelets on the side chambers ❸ and ❺ (fig. N).

2. Rear splash guard with seat
Pump up all of the air chambers. Press the seat underneath both of the upper side air chambers ❸/❺, so that the seat is securely fitted. Fasten the rear splash guard with seat with a 280cm rope in a zig-zag shape through the eyelets on the side chambers ❸ and ❺.

3. Prow splash guard
Pump up all of the air chambers and fasten the prow splash guard with a 280cm rope in a zig-zag shape to the eyelets on the side chambers ❸ and ❺.

4. Triangular cushion
Position the triangular cushion securely in the prow of the kayak. It is there to serve as a foot-rest for then person sitting at the front.

Dismantling the Kayak

Remove the front seat, the rear splash guard with seat, the prow splash guard and the triangular cushion.

Deflating
Deflate the kayak as follows:
1. To deflate the floor chamber ❶, the lower side chambers ❷/❹, the front seat ❻, the rear splash guard with seat ❼, and the prow splash guard ❽, pull the stopper valve out of

its concealed location and press the shaft lightly or use the deflation tube ⓲.
2. To deflate the side chambers ❸/❺ screw the valves completely from their base mountings.

Kit bag

A kit bag ⓮ is included with this article in which the kayak is stowed away for transport and storage. In order to close this, please use the 200cm rope. The kit bag is also useful when afloat for the splash-proof safekeeping of provisions, clothes etc. Please remember that this bag is not watertight. For this reason, do not store sensitive objects in it, for example, cameras. For use aboard it is advisable to remove the rope and to flatten and roll up the upper end, closing it when necessary with the hook and loop fastener.

Storage bag

A splash-proof storage bag is also included ⓯ which can be attached to the back of the front seat using the hook and loop fastener. Small objects can be stowed away here to keep them dry but please remember that this bag too is not completely watertight. Please do not store sensitive objects here.

Transport

Always transport the kayak with two adults and use the carrying straps ❾ at the front and back of the craft.

Care / Maintenance / Storage

⚠ **WARNING!**

Only use care products that do not contain traces of acids or petroleum and never use silicone-based products.

1. Clean your kayak thoroughly after every use with fresh water and mild soap to remove salt crystals, sandy granules and other small dirt particles. Leave it to dry completely.
2. Lay both of the upper side pipes into the inside of the kayak and fold them together carefully.
3. Store your kayak in a clean and dry place away from direct sunlight and somewhere where there are no great temperature fluctuations. Pay attention to the fact, that the kayak is not wrinkled but lays flat, and keep well out of the reach of rodents.

Repairs

⚠ **WARNING!**

You should not attempt to repair large damaged sections by yourself.

You can repair small areas with the enclosed repair kit.

1. Deflate the kayak completely and clean the area to be repaired with an alcohol-based solution. Roughen up the damaged area surrounding the hole or tear with a fine sand paper.
2. Cut a patch to cover the damaged area. The patch should overlap the damaged area by at least 1.25cm on all sides.
3. Apply the glue to the kayak as well as to the patch. Allow to dry for approx. 3 minutes.
4. Press the patch down firmly using a soft object. Make sure that you are working on a flat, even surface. Remove any air bubbles with a rounded object, gently pushing the bubbles in an outward direction.
5. Always wait at least 12 hours after a repair before pumping up the kayak once again.

Disposal

Please dispose of the product and packaging in an environmentally friendly manner, separating different materials for recycling as required! Dispose of this item through an authorised disposal company or through your local waste disposal facilities - ask your local authority for information if further guidance is required. Ensure that you comply with all regulations currently in force.

3-year warranty

The product was produced with great care and under constant supervision. You receive a three-year warranty for this product from the date of purchase. Please retain your receipt.
The warranty applies only to material and workmanship and does not apply to misuse or improper handling. Your statutory rights, especially the warranty rights, are not affected by this warranty.
With regard to complaints, please contact the following service hotline or contact us by e-mail. Our service employees will advise as to the subsequent procedure as quickly as possible. We will be personally available to discuss the situation with you.
Any repairs under the warranty, statutory guarantees or through goodwill do not extend the warranty period. This also applies to replaced and repaired parts.
Repairs after the warranty are subject to a charge.

IAN: 71536

GB Service Great Britain
Tel.: 0871 5000 720 (£ 0.10/Min.)
E-Mail: deltasport@lidl.co.uk